



Sammlung Theaterzettel

Der Bibliothekar

Moser, Gustav von

1881-01-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mannheim. *1881* 70.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Montag,

den 24. Januar 1881.



62. Vorstellung.

Abonnement A.

Der Bibliothekar.

Schwank in vier Acten von G. v. Moser.

Marsland, Gutsbesitzer	Herr Jacobi.
Edith, dessen Tochter	Fräul. Cramer.
Harry Marsland, sein Neffe	Herr Buschbeck.
Macdonald	Herr Werner.
Lothar Macdonald, dessen Neffe	Herr Schönfeld.
Eva Webster, Gespielin von Edith	Fräul. Jenke.
Sarah Bildern, Gouvernante bei Marsland	Frau Koche.
Leon Armadale,	Herr Eichrodt.
Patrick Woodford, } Gentlemen	Herr Rodius.
Gibson, Schneider	Herr Stein.
Didson, Wirthin von Lothar	Frau Schlüter.
Robert, Bibliothekar	Herr Grahl.
John, Kammerdiener bei Marsland	Herr Bauer.
Trip, Commissionär	Herr Michel.
Rnor, } Executoren	Herr Ditt.
Griff, }	Herr Peters.
Ein Commissionär	Herr Lehmler.

Der erste Act spielt in London, der zweite, dritte und vierte Act auf dem Landsitz bei Marsland.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Kleine Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe	4 Mark — Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe	3 Mark 50 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	3 Mark — Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Sperrsitze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Parterre	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerieloge	— Mark 80 Pf.
Galerie	— Mark 40 Pf.

Eisenbahnfahrten.

Abends 10 Uhr 25 Minuten von Ludwigshafen nach	Frauenthal und Worms.
11 " 18 " " "	Neustadt, Landau, Weisenburg, Straßburg.
11 " 15 " " "	Mannheim
12 " 11 " " "	Seidelberg, Bruchsal, Karlsruhe Stuttgart etc.
9 " 35 " " "	Ladenburg, Großsachsen, Weinhelm, sowie nach Schwetzingen über Friedrichsfeld.

Bei Vorstellungen, welche länger dauern, als 9 Uhr 5 Minuten, wird die hiesige Bahnerwaltung den letzten Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.

Theater-Nachricht.

Am 25. Januar wird Frau Desirée Artôt de Padilla ein Gastspiel mit der Oper „Der schwarze Domino“ bei aufgehobenem Abonnement (B) beginnen, worauf Vormerkungen für Logen und Sperrsitze auf dem Hoftheaterbureau entgegen genommen werden.

Mannheim, 20. Januar 1881.

Großherzgl. Hoftheater-Comité.